

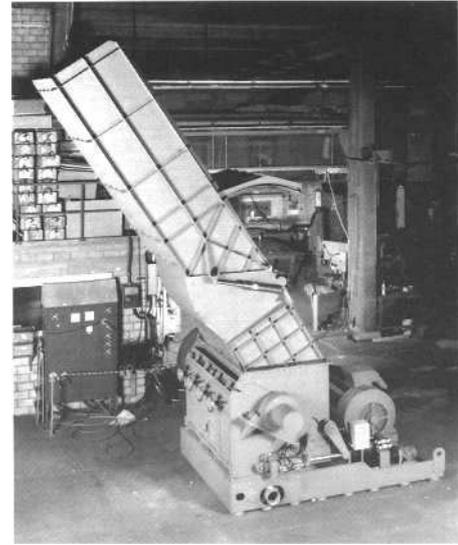
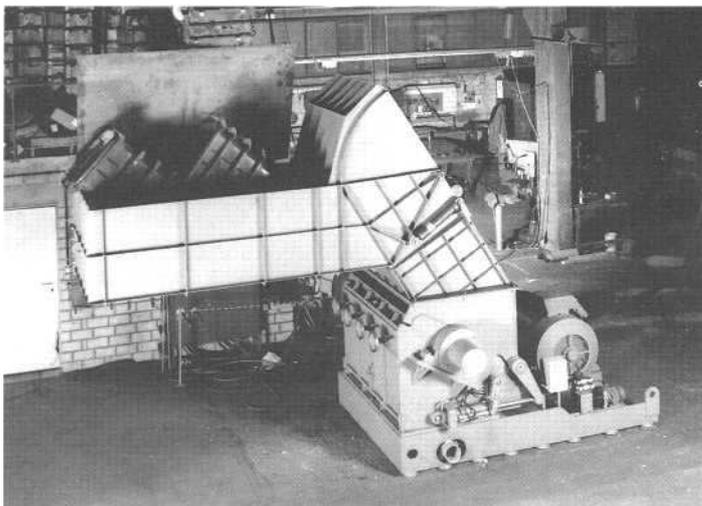
Beschickungseinrichtung für Standardschneidmühlen



Die Beschickung besonders sperriger Teile in Schneidmühlen, z.B. Gartenmöbel, Heizöltanks, Großrohre oder Rohrbündel, Profilbündel (palettenweise) ist problematisch.

In vielen Fällen muß der in Paletten oder Kartons anfallende Abfall vereinzelt werden, damit dieser in die Einlauföffnung der Mühle eingegeben werden kann, was sehr personalintensiv ist und die Leistung der installierten Mahlanlage deutlich mindert.

Ein weiteres Problem stellt die Einlauföffnung der Mühle dar, oft steht keine Sicherungseinrichtung gegen unbeabsichtigtes Hineinfallen - aber auch Herausspritzen von Mahgutteilen - zur Verfügung, da die Sperrigkeit der Teile dies nicht zuläßt.



Abschluß beim Einsetzen des Mahlvorgangs, der nach der Überwindung einer produktabhängigen Neigung einsetzt.

Handelt es sich um einzelbares Material, z.B. Fensterprofilstangen oder Gartenmöbel-Tischplatten, so wird das Material schichtweise in die Mühle übergeben. Die Mühle wird über eine lastabhängige Steuerung überwacht. Hierbei stoppt die Beschickungseinrichtung den Schwenkvorgang, wenn die Stromaufnahme des Mühlenmotors ein einstellbares Maximum erreicht hat bzw. läuft automatisch wieder an, wenn ein einstellbares Minimum erreicht ist.

Der Vorratsbehälter kann so ausgebildet werden, daß innerbetriebliche Spezialpaletten (z.B. Profilpaletten) direkt eingelegt werden können, ohne daß diese zuvor entleert werden müssen.

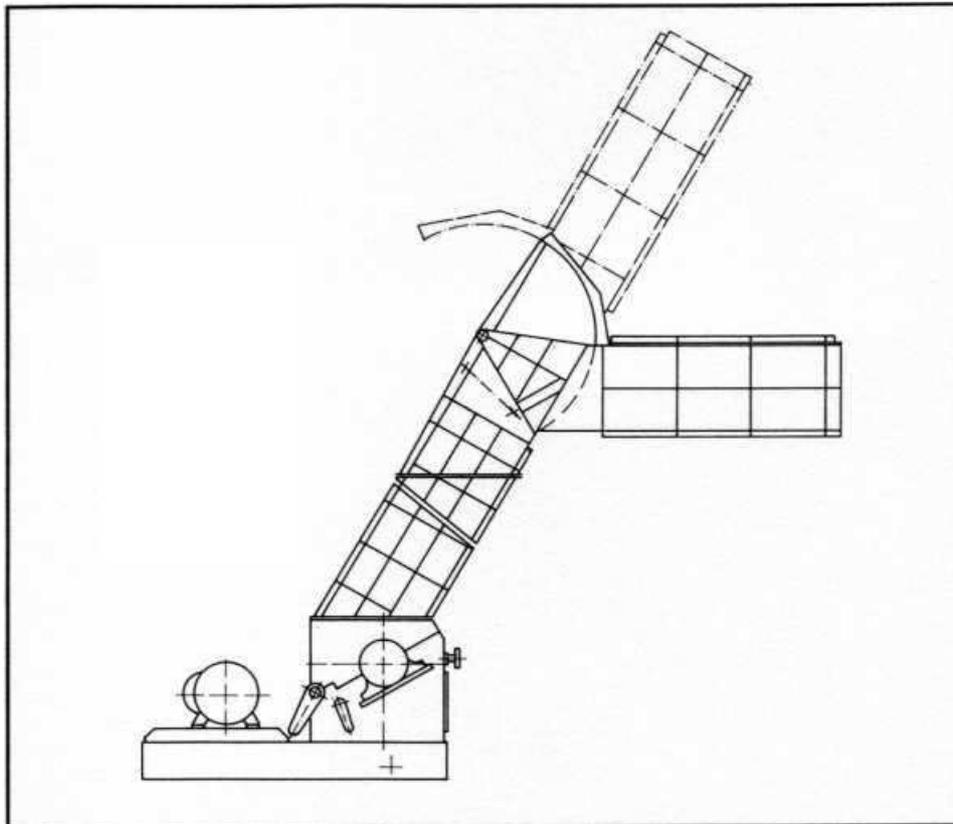
Für Profil- und Rohrabfall wird die Maschine seitlich beschickt; für Spritzgußabfall und dreidimensional sperrige sperrige Teile von der Stirnseite her.

HERBOLD hat eine neuartige Beschickungseinrichtung entwickelt, die die oben geschilderte Problematik in überraschend einfacher Weise beseitigt. Das Material - bündelweise aufgegeben - wird vereinzelt und dosiert in den Mahlraum übergeben, gleichzeitig ist der Mahlraum hermetisch abgeschlossen, sobald der Beschickvorgang einsetzt.

Der Aufbau ist an der Skizze (siehe Seite 2 dieses Info-Blattes) erkennbar. An einem leicht geneigten Trichteraufsatz ist ein über Zylinder schwenkbarer Vorratsbehälter befestigt, der mit einem Abschlußdeckel versehen werden kann (Option). Während des Schwenkvorgangs rutscht das Material an ein stirnseitiges Prallblech, das im gleichen Radius wie der Drehpunkt des Vorratsbehälters ausgebildet ist. Ein entsprechendes Prallblech am schwenkbaren Teil sorgt für eine Überdeckung und einen

Die Bauhöhe der Anlage ist bei diesem Beschickungssystem überraschend gering. In normaler Arbeitshöhe kann bei kleinen und mittleren Mühlengrößen ohne zusätzliche Grube gearbeitet werden.

Ein Schutzgitter um die Anlage, die den Bereich unter dem schwenkbaren Vorratsbehälter abschirmt, wird auf Wunsch mitgeliefert.



Die Vorteile der geschilderten Beschickungseinrichtung:

- besonders personensparend, da anfallende Behälter oder Paletten nicht manuell entleert werden müssen und die Vereinzelnung des Materials entfällt
- hoher Sicherheitsstandard durch optimale Abschirmung der Aufgabeöffnung, kein Herausspritzen von Mahlgut - keine Gefahr des Hineinfallens von Personen
- hohe Mühlenauslastung, da die Mahlleistung nicht von der Kapazität des Bedienungsmannes abhängig ist
- optimaler Schallschutz, da die Hauptlärmquelle (Einlauföffnung) beim Mahlvorgang völlig abgeschirmt ist

Unser Lieferprogramm

- Schneidmühlen
- Feinmahanlagen
- Schneidwalzenzerkleinerer
- Plastikkompressoren
- Prallhammermühlen
- Guillotinescheren
- Waschanlagen

Herbold Meckesheim GmbH

Industriestrasse 33
D-74909 Meckesheim

Postfach 1218
D-74908 Meckesheim

Tel.: +49 (0) 62 26 / 932-0
Fax: +49 (0) 62 26 / 932-495

E-Mail: Herbold@Herbold.com
Internet: www.Herbold.com

Unsere Niederlassung in USA:

Resource Recycling Systems Inc.
333 George Washington Highway,
Smithfield Rhode Island 02917

Tel.: +1 401 232 3354
Fax: +1 401 232 5425

E-Mail: info@herboldusa.net
Internet: www.herboldusa.net